

PLAN DER SATZUNG BETR. BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GELÄNDE ZWISCHEN PESTALOZZI-STRASSE, HAUSBÄKER WEG, TONKUHLE EVERSTEN UND DER NORDGRENZE DER FLURSTÜCKE 3096/348 UND 3097/348

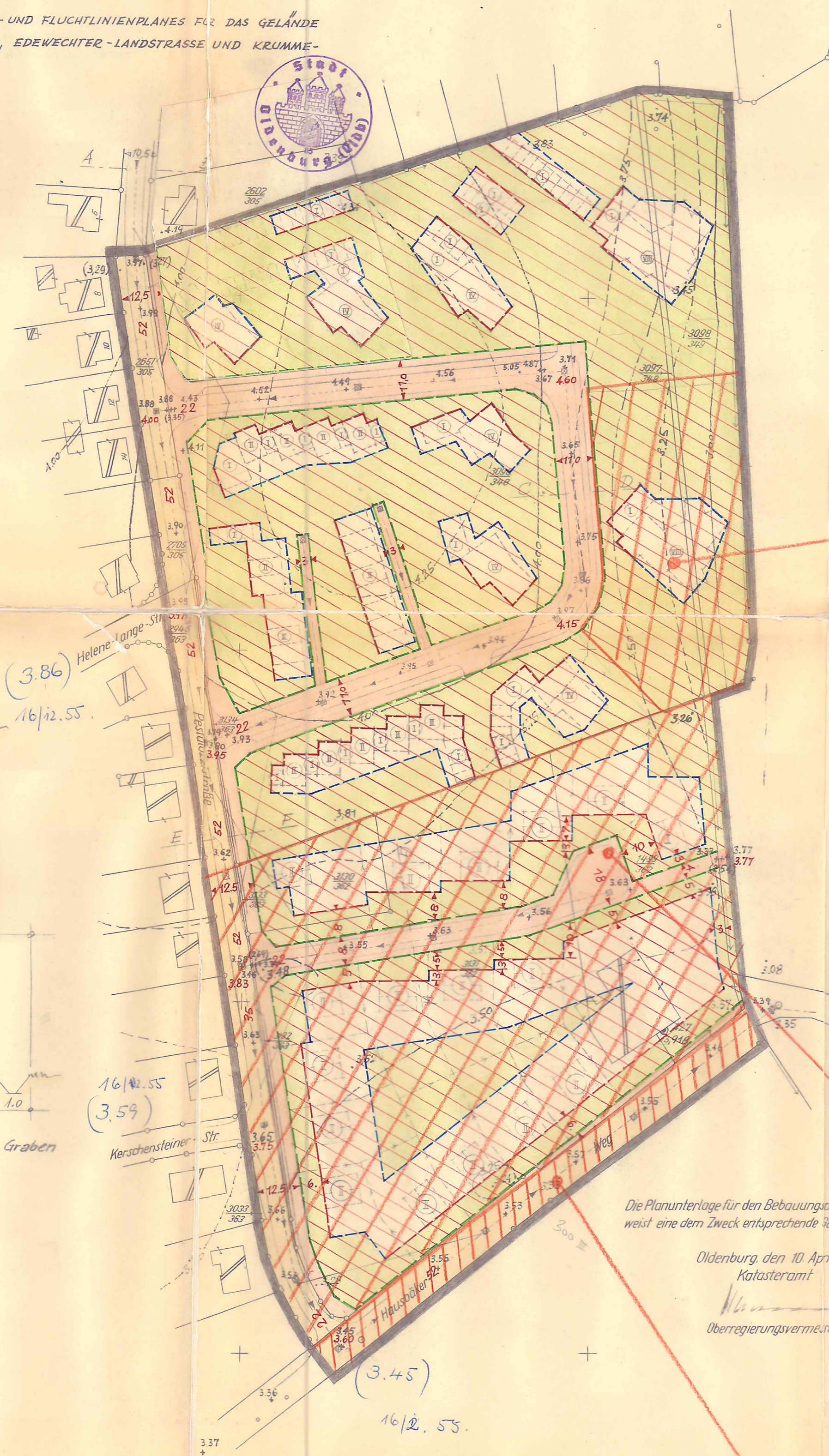
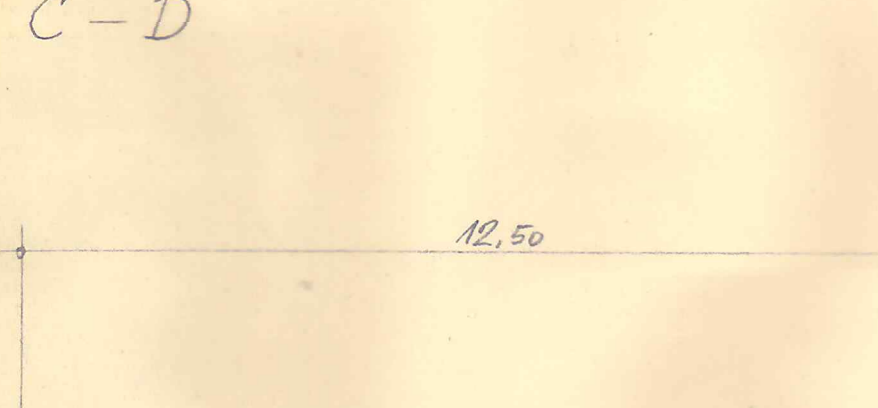
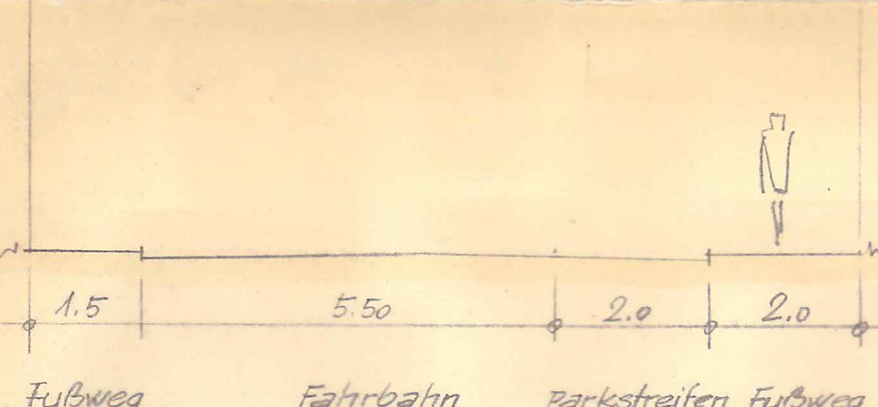
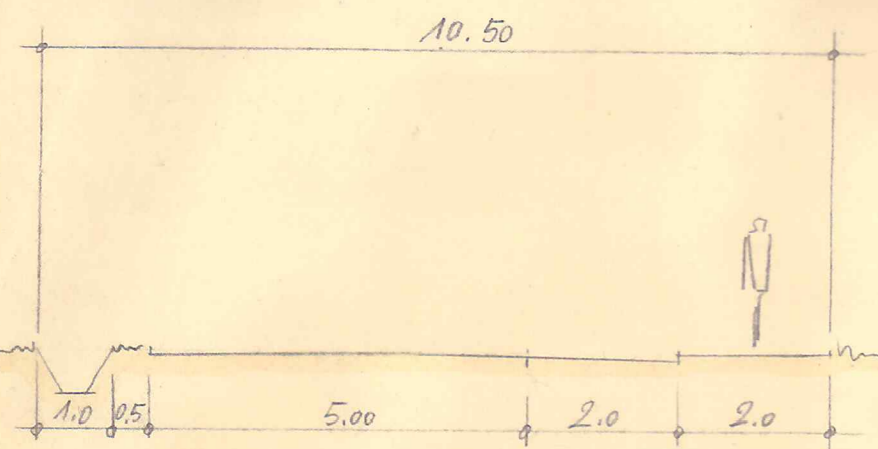
STADTGEMEINDE OLDENBURG, GEMARKUNG EVERSTEN, FLUR 4

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGS- UND FLUCHTLINIENPLANES FÜR DAS GELÄNDE ZWISCHEN HAUSBÄKER WEG, EDEWECHTER-LANDSTRASSE UND KRUMME-STRASSE. (NR. 142)



Bremsweglängen für die Eckübersichten nach der StVZO:

2m	bei 5	Stdkm.
5	"	10
8	"	15
12	"	20
17	"	25
22	"	30
29	"	35
35	"	40
52	"	50



Geändert durch den Bebauungsplan W-236I
Änderung rechtsverbindlich ab: 23.08.1969

- Umgrenzung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Bauland
- Bereits festgesetzt
- Festzusetzen
- Straßenbegrenzungs- oder Vorgartenlinie
- Baugrenze
- Baulinie
- Vorhanden
- Öffentliche Verkehrsfläche
- nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Bebauung mit Geschosszahl
- Entwässerung - offene Gräben
- Neue Höhen
- Alte Höhen
- Bremsweglängen bei Eckübersichten nach StVZO
- Beispiel
- Entwässerung - Kanalisation

Geändert durch den Bebauungsplan W-236II
Änderung rechtsverbindlich ab: 26.07.1973

Die Planunterlage für den Bebauungsplan Nr. 236 weist eine dem Zweck entsprechende Genauigkeit auf

Oldenburg den 10. April 1962
Katasteramt

Oberregierungsvermessungsrat

Geändert durch den Bebauungsplan W-300II
Änderung rechtsverbindlich ab: 20.10.1972

GENEHMIGT
GEMÄSS § 11 DES BUNDEBAU- UND
STRASSENBAUGESETZES
VOM 29. JUNI 1960 (BUNDEG. I. S. 311)
DER PRÄSIDENT IN NIEDERSACHS.
VERW. BEZIRK OLDENBURG
Vl. Nr. 1452/63
Oldenburg, den 19. 09. 1963
Auftraggeber
gez. Hensel
Beglaubigt:
K. Hensel
Verwaltungsangestellte
STADT OLDENBURG
DER OBERSTADTDIREKTOR
STADTBAUVERWALTUNG
PLANUNGSAMT
DATUM: 10. Sep. 1962 M. 1:1000
Neudhardt
STADTBAUDIREKTOR